the Prophet's Candle

Hope

1. Advent

01

Advent 1

Kerze d. Proheten **Die Stille des Hörens**

✨

Die erste Kerze brennt immer ein wenig anders.
Sie brennt wach.
Sie brennt horchend.
Sie erinnert uns daran,
dass jeder Anfang im Glauben
nicht mit Tun beginnt –
sondern mit einem Ohr, das bereit wird.

Die Kirche nennt sie die Kerze der Propheten.
Nicht, weil sie Zukunft verraten,
sondern weil sie uns lehren,
Gottes Gegenwart zu erwarten.

Diese Kerze sagt uns leise:
Hoffnung wächst nicht aus Wahrscheinlichkeit,
sondern aus einer Stimme,
die ruft, lange bevor etwas sichtbar wird.

Wenn du die erste Kerze entzündest,
dann nicht, um Licht zu machen –
sondern um hörbereit zu werden.
Für den Ruf, der ihr vorausgeht.
Für das Licht, das schon unterwegs ist.

Möge diese Kerze dir schenken,
was echte Hoffnung schenkt:
ein inneres Aufrichten,
ein stilles Vertrauen,
ein neues Hören.
Die erste Flamme ist klein —
aber sie weckt den Advent in dir.

Kirsten

© Kirsten Mulach I Medienapostel

★ Die Stille, die uns ruft

„Seid still und erkennt: Ich bin Gott."
Ps 46,11

Nachdenken

Advent beginnt nicht mit einem Kalender. Advent beginnt mit einem Ruf.

Doch dieser Ruf ist leise. So leise, dass wir ihn nur hören, wenn wir still werden.

Stille ist kein Rückzug. Sie ist ein Hinzutreten. Sie bringt uns nicht weg von der Welt, sondern zurück an ihren Ursprung.

Augustinus beschreibt diesen Ort so:
„Du warst innerer als mein Innerstes und höher als mein Höchstes."
Confessiones III,6,11

Gott spricht nicht außerhalb, sondern innerhalb unseres Innersten.
Darum ist Stille nicht ein „Weg von" – sondern ein „Weg zu".

Gebetsmoment

Herr, öffne mir heute das **Ohr des Herzens**.
Lass mich nicht an Dir vorübergehen.

Notitzen: _____

© Kirsten Mulach I Medienapostel

Impulse

- Wo spricht Gott gerade leise in dein Leben hinein?
- Welche Stimme hörst du eher: die der Angst oder die der Verheißung?
- Und welche Stimme wird stärker, wenn du still wirst?

© Kirsten Mulach I Medienapostel